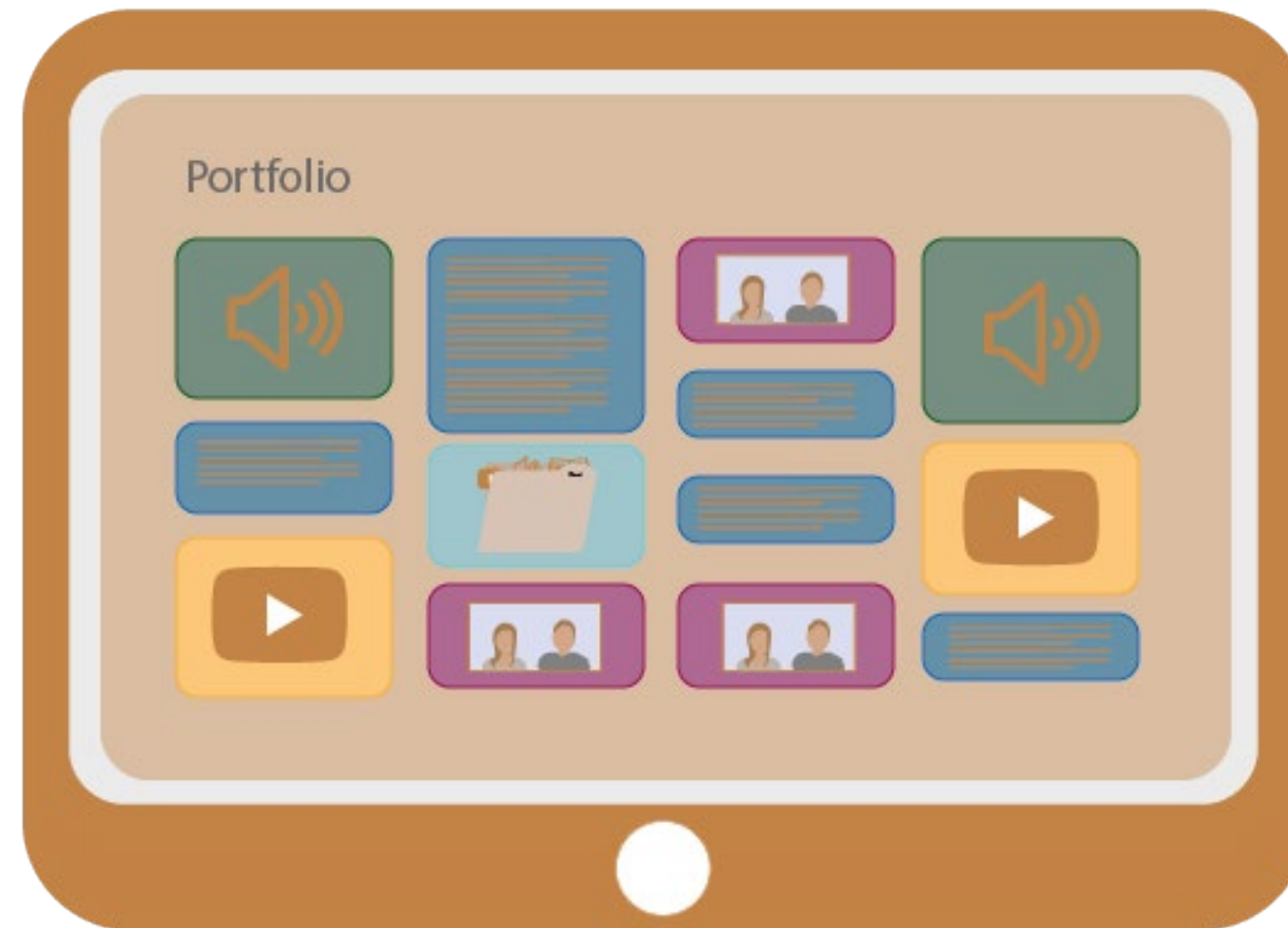



Kolleg*innen geben Einblicke,
zeigen Möglichkeiten und teilen
Erfahrungen der eigenen
digitalen Lehrpraxis.

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

Impulse Digitale Lehrpraxis



 12.15 Uhr bis
circa 12.50 Uhr

 Input 20 Min. – Zeit für Fragen

 [Online via Zoom](#)

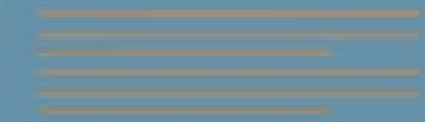
 keine Anmeldung notwendig



Geniessen Sie den Impuls während Ihrer Mahlzeit



Portfolio



Dienstag, 28. Februar 2023

Portfolioarbeit in der Hochschule – ein Überblick

Ein Portfolio ist eine Dokumentation ausgewählter studentischer Arbeiten, welche häufig den Lernfortschritt über eine längere Zeitspanne dokumentieren. So sind Portfolios Sammelmappen, in denen studentische Produkte und Ergebnisse gebündelt und Erfahrungen reflektiert werden. Sie können aber auch als Ausweis für die spätere Bewerbungsverfahren dienen. Auch als Leistungsnachweis können Portfolios zum Einsatz kommen. Heute werden Portfolios vermehrt digital genutzt und es gibt eine grosse Bandbreite verschiedener Tools.

Susanne Müller-Lindeque gibt einen Überblick über die verschiedenen Formate und Tools und schlägt eine Einordnung nach Verwendungszwecken vor.

Dienstag, 31. Januar 2023

Metapholio als Leistungsnachweis im Modul Schule und Diversität

Die Corona-Pandemie im Jahre 2020 und 2021 hat den Ruf nach innovativen und digitalen Prüfungslösungen in der Hochschulbildung nochmals verstärkt. E-Portfolios haben das Potential, den Kompetenzerwerb von Studierenden bedeutsam zu verbessern. So können insbesondere Schlüsselkompetenzen, etwa Reflexionskompetenz, direkt adressiert und gefördert werden. Der Erfolg hängt jedoch unter anderem davon ab, wie kompetent die «Portfolio-Begleiter*innen» mit dem entsprechenden Tool umgehen können.

Andrea Hänni Hoti und **Gaby Fierz** berichten von den Erfahrungen, aber auch Herausforderungen, die sie mit dem Einsatz von Metapholio als E-Portfolio-Tool sammeln konnten.

Dienstag, 28. März 2023

Portfolio für die Entwicklung der berufspraktischen Kompetenzen

In der berufspraktischen Ausbildung (BE) von Lehramtsstudierenden besteht eine Problematik der hohen Flüchtigkeit der Lernprozesse. Unterricht ist per se schwer fassbar, da er vergeht, entflieht, endet. Dies trifft in ähnlicher Weise auf berufspraktische Lernprozesse in den Praktika zu. Das BE-e-Portfolio bietet zahlreiche Möglichkeiten, um berufspraktische Lern- und Entwicklungsprozesse zu dokumentieren, Erkenntnisse festzuhalten und den eigenen Kompetenzerwerb zu begutachten, in einer Selbstsicht zu überwachen sowie in der Fremdsicht durch Mentor*in, Fachdidaktik, Praxislehrpersonen begutachten und rückmelden zu lassen.

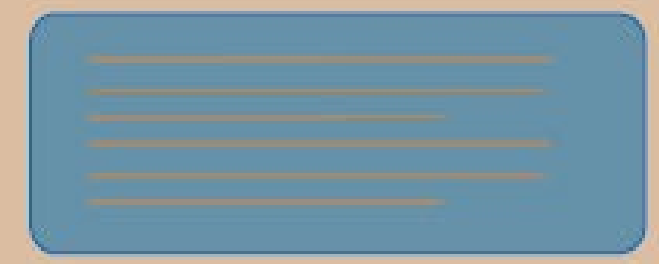
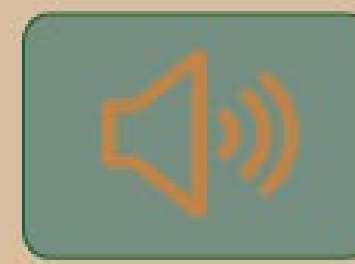
Dani Goldsmith berichtet, wie dies mit Hilfe von MS Teams und OneNote erreicht werden kann.

Dienstag, 25. April 2023

Praxiserfahrungen reflektieren und Professionalisierungsprozesse unterstützen

Praxiserfahrungen vertieft zu reflektieren und darauf basierend das eigene Unterrichten zu verbessern, kann als Kernelement der Lehrer*innenbildung betrachtet werden. Mobile, vernetzte, digitale Technologien können hier als vielversprechende Werkzeuge eingesetzt werden, die das situative Erkennen relevanter Unterrichtsmomente zur Grundlage von Reflexion machen und damit einhergehend Unterrichtsprozesse und -qualität verbessern. App-basierte Anwendungen unterstützen Kommunikations- und Reflexionsprozesse in Praktika, indem sie eine ad-hoc Dokumentation von Unterrichtssituationen in Form von Texten, Bildern, Audio- sowie Videoaufnahmen ermöglichen.

Thomas Zschaber, Michel Steffan und Franziska Imboden berichten, wie Metapholio diesen Prozess unterstützt.



weitergeben.

Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise zum Projekt [«Digitale Lehrpraxis»](#) sind im [Intranet](#) zu finden.